27. HARZ- MTB ORIENTIERUNGSFAHREN FÜR ZWEIERTEAMS am 14.10.2018 in Gernrode

technische hinweise / ablauf

1. anmeldung

- eintragen in meldeliste / einverständniserklärung **persönlich** unterschreiben
- empfang der startunterlagen / startgeld bezahlen
- startnummer ist gut sichtbar am rad anzubringen
- ein wettkampfkarte pro team wird im org.-büro ausgehändigt

2. karte

- karte 1: 1:35 000; äquidistanz 5m; ca. 59cm x 49cm (eigenproduktion)

- posten und postenbeschreibung sind auf der karte 1 (inklusive blindposten) eingedruckt
- wanderposten: entlang der markierten route auf der karte bewegt sich der posten auf der 4,8 km langen strecke mit einer gleichmäßigen geschwindigkeit von ca. 4,8 km/h in einem angegebenen zeitfenster

- nicht alle strom-, telefonleitungen und zäune sind auf der karte eingetragen
- wenn pfade zum posten führen, sind diese befahrbar
- durch intensiven holzeinschlag sind neue kahlschläge entstanden, die nicht alle kartiert sind
- durch die intensive forstwirtschaft sind neue forststraßen entstanden und im bau, die nicht alle kartiert sind
- einige wege sind durch fallholz (sturmschäden) schwer befahrbar
- gesperrte gebiete sind auf der karte mit roter schraffur gekennzeichnet und dürfen nicht befahren werden
- verbotene / gesperrte wege sind mit roten kreuzen gekennzeichnet
- gefährliche / sehr schwierig zu fahrende wege sind auf der karte mit einem roten ausrufezeichen versehen

3. start

- e-bikes sind erlaubt, wertung ohne siegerehrunh in eigener wertungsklasse
- helmpflicht
- rechtzeitig vor startzeit (siehe startliste / eigene startnummer) zum vorstart / zeitstart
- bei verspätung darf erst in der **nächsten** startwelle gestartet werden!
- ausgabe der si-chips inklusive halterung **(es dürfen keinen eigenen si-chips verwendet werden!)**
- auf pflichtstrecke zu postenzettelausgabe (grüner start) ca. 0,5 km
- dort ausgabe der grünen postenbeschreibungszettel mit wertigkeiten
- blindposten streichen - planen der eigenen route
- anfahren der gewählten posten
- postennachweis durch einführen des si-chips in die si-kontrollstation (innerhalb von weniger als einer sekunde erhält man ein optisches- (leuchtdiode), sowie ein akustisches signal für den erfolgreichen postennachweis
- bei ausfall einer si-station liegen papierschnipsel mit codezahl im postenraum, die als postennachweis gelten
- jeder posten wird nur einmal gewertet
- wartenwertung: bei allen vier angefahrenen wartenposten gibt es 25 zusatzpunkte

4. zurück zum ziel

- es gibt **keinen** pflichtendposten
- bei der zieleinfahrt muss auf der ziellinie die zielzeit mittels der zielstation selbst „gelocht“ werden (diese wird vom kampfrichter nur freigegeben, wenn **beide** teampartner am ziel sind!)
- sofort zum auslesen des si-chips
- abgabe der si-chips mit halterung
- bei verlust des si-chips ist ein ersatzbetrag von 35 euro zu bezahlen

fahrzeit: **maximal 5 stunden ,** denn nach einer sekunde verspätung beginnen **strafpunkte**

00:01 -	05:00	1 strafpunkt	pro minute
05:01 -	10:00	2 strafpunkte	"
10:01 -	15:00	5 strafpunkte	"
15:01 -	20:00	10 strafpunkte	"
20:01 -	25:00	15 strafpunkte	"
25:01 -	30:00	20 strafpunkte	"

bei zeitüberschreitung von 30 minuten erfolgt disqualifikation !
bei punktgleichheit entscheidet die kürzere gesamtzeit !